

3. Bundesliga Herren Süd

SV SCHOTT Jena : DJK Sportbund Stuttgart, DJK Sportbund Stuttgart
Samstag, 04.03.2023, 18:00 Uhr

Vlacuska bereitet dem SV SCHOTT Jena den Weg zum Teamerfolg

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des SV SCHOTT Jena am Samstagabend in den Armen: Patrik Vlacuska hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:4-Endstand (20:16 Sätze) in der 3. Bundesliga Herren Süd Partie gegen den DJK Sportbund Stuttgart gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Patrik Vlacuska, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Spanik / Mego hatten gegen Perez / Spieß bei ihrem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Rezetka / Vlacuska und Cheaib / Gaa beendet, das Rezetka / Vlacuska letztendlich gewannen. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Juan Perez wurden Roman Rezetka unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Trotz 1:0 Satzführung verlor Tibor Spanik sein Spiel gegen Dauud Cheaib letztlich in vier Sätzen. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an den Tisch. Pavol Mego war in der Partie gegen Gabriel Gaa nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Beim 3:0-Erfolg gelang es Patrik Vlacuska den Gastspieler Marlon Spieß in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Roman Rezetka verlor derweil seine Partie hingegen gegen Dauud Cheaib unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 9:11, 10:12, 5:11. Tibor Spanik gelang es, Juan Perez im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem nicht zu erwartenden 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Nach gewonnenem ersten Satz gab Pavol Mego das Spiel gegen Marlon Spieß noch aus der Hand und verlor mit 11:7, 12:14, 6:11, 4:11. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Mego bei 8, während er nun 16 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Im nun folgenden entscheidenden Einzel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Patrik Vlacuska und Gabriel Gaa, ehe sich der Spieler des SV SCHOTT Jena mit 11:9, 12:14, 8:11, 11:6, 11:7 durchsetzen konnte. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der SV SCHOTT Jena am 05.03.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC Bietigheim-Bissingen, während der DJK Sportbund Stuttgart am 05.03.2023 gegen den TTC SR Hohenstein-Ernstthal versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SV SCHOTT Jena

Doppel: Spanik / Mego 1:0, Rezetka / Vlacuska 1:0

Einzel: R. Rezetka 0:2, T. Spanik 1:1, P. Mego 1:1, P. Vlacuska 2:0

DJK Sportbund Stuttgart, DJK Sportbund Stuttgart

Doppel: Perez / Spieß 0:1, Cheaib / Gaa 0:1

Einzel: D. Cheaib 2:0, J. Perez 1:1, M. Spieß 1:1, G. Gaa 0:2

